

Der Deutsche Arbeitsgerichtsverband e.V. lädt ein zur

## Ortstagung Hannover

am 22.09.2016, 14.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

an der Juristischen Fakultät der Leibniz Universität Hannover  
Königsworther Platz 1, 30167 Hannover  
Gebäude VII (Hörsaal-Gebäude Conti Campus), Hörsaal 201 (1. Stock)

zum Thema:

### Neue Entwicklungen im Arbeitsrecht

Begrüßung	Wilhelm Mestwerdt Präsident des Landesarbeitsgerichts Niedersachsen	14.00 – 14.15
Grußwort	Antje Niewisch-Lennartz Justizministerin des Landes Niedersachsen	14.15 – 14.30
Vortrag	<b>Aktuelle Entwicklungen der Rechtsprechung zum Betriebsübergang</b>  Dr. Hinrich Vogelsang Richter am Bundesarbeitsgericht	14.30 – 15.30
	Pause	15.30 – 16.00
Vortrag	<b>Grenzen der werkvertraglichen Gestaltung betrieblicher „Arbeit“ - de lege lata und de lege ferenda</b>  Univ.-Prof. Dr. Olaf Deinert, Georg-August-Universität Göttingen	16.00 – 17.00
Diskussion	<b>Die werkvertragliche Gestaltung betrieblicher „Arbeit“ als Gegenstand kollektiver Regelungen</b>  Lutz Kaiser, DGB Rechtsschutz GmbH Ulrich Besenthal, Syndikus, Rechtswesen/Personal, Volkswagen AG	17.00 – 18.00
Moderation	Univ.-Prof. Dr. Roland Schwarze, Leibniz Universität Hannover  Alle Teilnehmer sind im Anschluss herzlich zum Gedankenaustausch im Rahmen eines Empfangs eingeladen.	ab 18.00

s. Rückseite



Gesamtverband  
Verkehrsgewerbe  
Niedersachsen e. V.



Die Veranstaltung ist öffentlich. Teilnahmegebühren werden nicht erhoben. Bescheinigungen gem. § 15 FAO werden auf Wunsch erteilt (Anmeldung im Foyer).

## Anreise mit dem Auto

### Aus nördlicher Richtung

Wenn Sie über die A7 kommen, verlassen Sie am Dreieck Hannover-Nord die A7 in Richtung Hannover-Nord/Dortmund (A352). Folgen Sie der A352 zur A2. Fahren Sie bei der Abfahrt „Herrenhausen/Zentrum“ ab auf die B6 (West Schnellweg). Weiter wie bei Anfahrt aus westlicher und östlicher Richtung.

### Aus westlicher und östlicher Richtung

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die A2. Fahren Sie bei der Abfahrt "Herrenhausen/Zentrum" ab auf die B6 (West Schnellweg). Nach ca. 8 km biegen Sie an der Ampelkreuzung links auf den Bremer Damm Richtung Zentrum ab. Nach ca. 2 km endet diese Schnellstraße am Königsworther Platz. Vor sich sehen Sie schräg rechts das Continental-Hochhaus des Universitäts-Standorts Königsworther Platz.

### Aus südlicher Richtung

Wenn Sie aus südlicher Richtung über die A7 kommen, fahren Sie bei der Abfahrt "Hannover-Süd" Richtung Messe auf die B6 (Messeschnellweg) ab. Sobald sie an der Messe vorbeigefahren sind, biegen Sie auf die B65 (Südschnellweg) Richtung Zentrum ab. An der Ausfahrt "Zentrum" verlassen Sie den Schnellweg und biegen an der Ampel rechts auf die Hildesheimer Straße ab. Die Hildesheimer Straße endet am City-Ring, auf den Sie links Richtung "Universität / Herrenhäuser Gärten" einbiegen. Sie werden über den Aegidientorplatz, den Friedrichswall, das Leibnizufer, die Brühlstraße bis zum Königsworther Platz geleitet. Rechterhand sehen Sie nun das Continental-Hochhaus des Universitäts-Standorts Königsworther Platz.

## Parkmöglichkeiten

Auf dem Conti-Campus befindet sich eine zweistöckige Tiefgarage (ausreichende Parkkapazität wahrscheinlich, aber nicht garantiert). Zufahrt zum Campus von der Brühlstraße, Orientierungspunkt „Conti-Hochhaus“. Beim Pförtner auf „Arbeitsgerichtsverband“ verweisen. Auf dem Campus bitte Schritttempo!

## Öffentliche Verkehrsmittel

Die Juristische Fakultät ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

- Die Haltestelle "**Königsworther Platz**" liegt unmittelbar am Campus und wird von den Stadtbahnlinien 4 und 5 sowie den Ringbuslinien 100 und 200 angefahren.
- Die Haltestelle "**Christuskirche**" ist wenige Gehminuten vom Campus entfernt und wird von den Stadtbahnlinien 6 und 11 bedient.
- Vom **Hauptbahnhof** benutzen Sie bitte die Stadtbahnlinien 1, 2 oder 8 bis zur Haltestelle "Kröpcke" oder gehen Sie zu Fuß dorthin (ca. 5 Minuten). Von dort können Sie alle Stadtbahnlinien wie oben beschrieben nutzen. Da auch beim Umsteigen nur drei Haltestellen passiert werden, können Sie das Kurzstreckenticket benutzen.



Gesamtverband  
Verkehrsgewerbe  
Niedersachsen e. V.

